

# AMTSBLATT

## der Gemeinde Zimmern u.d.Burg

Herausgeber : Gemeinde Zimmern u.d.B. - Verantwortlich für den Inhalt: Bürgermeisteramt

<b>Donnerstag, den 10. März 2011</b>			<b>Nr. 09/2011</b>
<b>Öffnungszeiten Rathaus Zimmern unter der Burg ☎ (07427) 2518,</b>			<b>Fax 07427 8327</b>
Montag	Dienstag	Mittwoch u. Donnerstag	Freitag
8 <sup>oo</sup> bis 12. <sup>oo</sup> Uhr	8. <sup>oo</sup> bis 12. <sup>oo</sup> Uhr	8. <sup>oo</sup> bis 12. <sup>oo</sup> Uhr	8. <sup>oo</sup> bis 11. <sup>oo</sup> Uhr
	17. <sup>oo</sup> bis 19.30 Uhr	Homepage: <a href="http://www.zimmern-udb.de">www.zimmern-udb.de</a>	E-Mail: <a href="mailto:bgm-z@t-online.de">bgm-z@t-online.de</a>

### Amtliches

#### Bürgermeistersprechstunden

Montag u. Donnerstag von 8.<sup>oo</sup> bis 12.<sup>oo</sup> Uhr,  
Dienstag von 17.<sup>oo</sup> bis 19.<sup>30</sup> Uhr. Samstag von 9.<sup>oo</sup>  
bis 12.<sup>oo</sup> Uhr, außer jeden ersten Samstag im Monat.

#### *Schauen Sie mal rein!*

Fehlt Ihnen ein Amtsblatt oder ein Veranstaltungstermin?  
Auf unserer Internetseite können Sie sich informieren.

Sascha Wäschle hat unsere Internetseite aktualisiert, hält diese auch auf dem aktuellen Stand.

Über verschiedene Links erhalten Sie Informationen über die Gemeinde, den Kindergarten, die Feuerwehr, die Verein, die Touristikgemeinschaft oberes Schlichemtal, usw.....

Also schauen Sie mal rein unter  
[www.zimmern-udb.de](http://www.zimmern-udb.de) oder geben Sie einfach in Ihrer Suchmaschine Zimmern udB ein.

#### Gemeinde Zimmern u.d.B.

**-Zollernalbkreis-**

#### Amtliche Bekanntmachung

#### Haushaltssatzung der Gemeinde Zimmern u.d.B. für das Haushaltsjahr 2011

Aufgrund von § 79 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg hat der Gemeinderat am 20.01.2011 folgende Haushaltssatzung für das Jahr 2011 beschlossen:

##### § 1 Haushaltsplan

Der Haushaltsplan wird festgesetzt mit

1. den Einnahmen und Ausgaben in Höhe von je		1.356.100,- €
davon im Verwaltungshaushalt	851.600,- €	
im Vermögenshaushalt	504.500,- €;	
2. dem Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen		für Investitionen
und Investitionsförderungsmaßnahmen (Kreditermächtigung) in Höhe von	-	0 - €
3. dem Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigung in Höhe von		-
		0 - €

##### § 2 Kassenkreditermächtigung

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird auf 100.000,- € festgesetzt.

##### § 3 Realsteuerhebesätze

Die Hebesätze werden festgesetzt:

Für die Grundsteuer		
1. a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) auf		400 v.H.
b) für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf		330 v.H.
der Steuermessbeträge.		
2. Für die Gewerbesteuer auf		340 v.H.
der Steuermessbeträge.		

#### Wirtschaftsplan des Eigenbetriebs Wasserversorgung Gemeinde Zimmern u.d.B. für das Wirtschaftsjahr 2011

Aufgrund von § 14 des Eigenbetriebesgesetzes vom 08. Januar 1992 hat der Gemeinderat am 20.01.2011 folgenden Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2011 beschlossen:

Der Wirtschaftsplan wird festgesetzt mit	124.700,- €
davon	
1. im Erfolgsplan mit	81.200,- €
bei einem Jahresgewinn	6.400,- €
und im Vermögensplan mit	43.500,- €
2. den im Vermögensplan vorgesehenen Kreditaufnahmen von	0,- €

3. den Verpflichtungsermächtigungen in Höhe von

0,- €

4. dem Höchstbetrag der Kassenkredite in Höhe von

10.000,- €

Das Landratsamt Zollernalbkreis hat mit Erlass vom 24.02.2011 die Gesetzmäßigkeit der vom Gemeinderat am 20.01.2011 beschlossenen Haushaltssatzung bestätigt; die Haushaltssatzung kann vollzogen werden. Das Gleiche gilt für den vom Gemeinderat am 20.01.2011 beschlossenen Wirtschaftsplan für den Eigenbetrieb der Wasserversorgung.

Der Haushaltsplan und Wirtschaftsplan für den Eigenbetrieb Wasserversorgung liegen in der Zeit vom 11.03.2011 bis 21.03.2011 (je einschließlich) auf dem Bürgermeisteramt Zimmern u.d.B., Kirchstr. 5, öffentlich aus.

#### **Hinweis:**

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder aufgrund der GemO beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 Abs. 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Gemeinde Zimmern u.d.B. geltend gemacht worden ist; der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

Zimmern u.d.B., den 10.03.2011  
Koch, Bürgermeister

## **Gemeinde Zimmern unter der Burg Wahlbekanntmachung**

1. Am 27. März 2011 findet die Wahl zum  
15. Landtag von Baden-Württemberg statt.  
Die Wahlzeit dauert von 8 bis 18 Uhr.

2. Die Gemeinde bildet einen Wahlbezirk.  
In den Wahlbenachrichtigungen, die den Wahlberechtigten bis zum 6. März 2011 übersandt worden sind, sind der Wahlbezirk und der Wahlraum angegeben, in dem der/die Wahlberechtigte wählen kann.  
Der Briefwahlvorstand tritt zusammen um 17.00 Uhr im Landratsamtgebäude, Zimmer Nr 402, Ebene 4 Hirschbergstraße 29, 72336 Balingen

3. Jede/r Wahlberechtigte kann nur in dem Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis er/sie eingetragen ist. Dies gilt nicht, wenn er/sie einen Wahlschein hat (siehe Nr. 4).  
Die Wähler haben die **Wahlbenachrichtigung** und ihren **Personalausweis oder Reisepass** zur Wahl mitzubringen. Die Wahlbenachrichtigung soll bei der Wahl abgegeben werden.

Gewählt wird mit **amtlichen Stimmzetteln**. Jede/r Wähler/in erhält bei Betreten des Wahlraums einen Stimmzettel ausgehändigt.

**Jeder Wähler/Jede Wählerin hat eine Stimme.** Er/Sie gibt seine/ihre Stimme in der Weise ab, dass er/sie auf dem Stimmzettel in einen der hinter den Wahlvorschlägen befindlichen Kreise ein Kreuz einsetzt oder durch eine andere Art der Kennzeichnung des Stimmzettels eindeutig zu erkennen gibt, für welchen Wahlvorschlag er/sie sich entscheiden will.

Es wird besonders darauf hingewiesen, dass die Stimmabgabe ungültig ist, wenn der Stimmzettel eine Änderung, einen Vorbehalt oder einen beleidigenden oder auf die Person des Wählers/der Wählerin hinweisenden Zusatz enthält.

Bei Briefwahl gilt dies außerdem, wenn sich im Stimmzettelumschlag eine derartige Äußerung befindet sowie bei jeder sonstigen Kennzeichnung des Stimmzettelumschlags.

Der Stimmzettel muss vom Wähler/von der Wählerin in einer Wahlzelle des Wahlraumes gekennzeichnet und in

der Weise gefaltet werden, dass seine/ihre Stimmabgabe nicht erkennbar ist.

4. Wähler und Wählerinnen, die einen **Wahlschein** haben, können an der Wahl im Wahlkreis, in dem der Wahlschein ausgestellt ist,

a) durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlbezirk dieses Wahlkreises  
oder

b) durch Briefwahl teilnehmen.

Wer durch Briefwahl wählen will, muss sich vom Bürgermeisteramt einen amtlichen Stimmzettel, einen amtlichen Stimmzettelumschlag sowie einen amtlichen Wahlbriefumschlag beschaffen und seinen Wahlbrief mit dem Stimmzettel (im verschlossenen blauen Stimmzettelumschlag) und dem unterschriebenen Wahlschein so rechtzeitig der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Stelle zuleiten, dass er dort spätestens am Wahltag bis 18.00 Uhr eingeht. Der Wahlbrief kann auch bei der angegebenen Stelle abgegeben werden.

5. Der/Die **Wahlberechtigte** kann sein/ihr Wahlrecht nur einmal und **nur persönlich** ausüben. Wer nicht lesen kann oder wegen einer körperlichen Beeinträchtigung gehindert ist, seine Stimme allein abzugeben, kann sich der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfsperson ist zur Geheimhaltung der Kenntnisse verpflichtet, die sie bei der Hilfestellung von der Wahl eines/einer anderen erlangt hat.

Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu fünf Jahren oder mit einer Geldstrafe bestraft. Der Versuch ist strafbar (§ 107a Abs. 1 und 3 des Strafgesetzbuchs).

6. Die **Wahlhandlung** sowie die im Anschluss an die Wahlhandlung erfolgende **Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses** im Wahlbezirk sind **öffentlich**. Jedermann hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäfts möglich ist.

Zimmern u.d.Burg, 10.03.2011

Bürgermeisteramt Zimmern u.d.Burg  
gez. Koch, Bürgermeister

## Öffentliche Bekanntmachung

### **Fortschreibung des Flächennutzungsplanes/8. Änderung GVV Oberes Schlichemtal**

-Aufstellung-

gem. § 2 Abs. 1 BauGB

Die Verbandsversammlung hat am 17.02.2011 beschlossen, für alle Verbandsgemeinden des Gemeindeverwaltungsverbandes den Flächennutzungsplan fortzuschreiben/zu ändern.

Der Beschluss wird hiermit gem. § 2 Abs. 1 BauGB ortsüblich bekannt gemacht.

#### Ziel und Zweck

Mit der Fortschreibung/8. Änderung des Flächennutzungsplanes wird für die Verbandsgemeinden Dautmergen, Dormettingen, Dotternhausen, Hausen am Tann, Ratshausen, Schömberg mit Ortsteil Schörzingen, Weilen unter den Rinnen und Zimmern unter der Burg des Gemeindeverwaltungsverbandes, die sich aus der beabsichtigten städtebaulichen Entwicklung ergebende Art der Bodennutzung nach den voraussehbaren Bedürfnissen der Gemeinden in den Grundzügen dargestellt.

Die Erfordernis der Fortschreibung/8. Änderung des Flächennutzungsplanes ergibt sich aus der Verantwortung des Gemeindeverwaltungsverbandes für die städtebauliche Ordnung und Entwicklung auf Verbandsebene Sorge zu tragen und diese rahmensetzend für die Bebauungspläne vorzugeben, sodass diese aus dem Flächennutzungsplan entwickelt werden können.

#### Hinweis

Die Bekanntmachung des Beschlusses zur Fortschreibung/8. Änderung des Flächennutzungsplanes bedeutet noch nicht, dass der Flächennutzungsplan öffentlich ausliegt und bei den Verbandsgemeinden eingesehen werden kann. Auf die öffentliche Auslegung weist zu gegebener Zeit eine besondere amtliche Bekanntmachung hin.

Diese Veröffentlichung über die Einleitung des Verfahrens soll alle interessierten Bürger/innen darüber informieren, dass die Fortschreibung des Flächennutzungsplans beabsichtigt ist.

Schömberg, den 22.02.2011

Frau Monique Adrian

Verbandsvorsitzende



### **Jugendarbeit WILL GELERNT SEIN**

Ehrenamtliche Jugendgruppenleiter/innen bilden sich beim Kreisjugendring fort

**Balingen (kjr.)** Eine der zentralen Aufgaben des Kreisjugendrings ist die Ausbildung ehrenamtlicher Jugendgruppenleiter/innen der Verbände. Die meisten Angebote werden dabei ganz nach Bedarf der

Verbände zugeschnitten. Ein jährlicher Fixpunkt aber sind die Grundkurse, die immer im Frühling und Herbst in Margrethausen durchgeführt werden. Die Leitung von Jugendgruppen bringt nicht nur eine Menge Spaß, sie bedeutet auch große Verantwortung und verlangt viel pädagogisches Geschick. Um dieser Aufgabe gewachsen zu sein, bereiten sich die ehrenamtlichen Jugendleiter/innen der Verbände auf Schulungen und Seminaren vor, die vom Kreisjugendring angeboten werden.

Der nächste Jugendgruppenleiter-Kurs findet am Wochenende vom 18. bis 20. März im Jugendfreizeithaus Margrethausen statt. Im Mittelpunkt steht das unverzichtbare Einmaleins der Gruppenleitung. Es setzt sich zusammen aus dem Jugendschutzgesetz, der gesetzlichen Aufsichtspflicht und anderen relevanten Rechtsbereichen, ebenso wie aus den Grundkenntnissen der Gruppen- und der Freizeitpädagogik.

An beiden Abenden werden neue Gruppenspiele und erlebnispädagogische Übungen vorgestellt, die an Ort und Stelle ausprobiert werden, was sich mit entsprechender Begeisterung erfahrungsgemäß meist bis weit in die Nacht hinzieht.

Wie im richtigen Leben geht es immer dann zu, wenn Jugendreferent Konrad Flegr eines seiner beliebten Planspiele vorstellt, die echte Situationen simulieren, die in verteilten Rollen zu bewältigen sind. So kann das Spannungsfeld zwischen verantwortlicher Gruppenleitung, freiheitlicher Freizeitpädagogik und gesetzlichen Bestimmungen hautnah und authentisch erlebt und das eigene Verhaltensrepertoire erweitert und gefestigt werden.

„Es gibt nichts, was es nicht gibt“ könnten die Spiele überschrieben sein, bei dem Unfälle, Wetterkatastrophen, aber auch menschliche und allzu menschliche Verhaltensweisen und andere heikle Konstellationen zu bewältigen sind. Fast unbemerkt, dafür umso nachhaltiger, wird dabei gelernt, wie eine gute Freizeitorganisation aussieht und wozu sie gut ist.

„Professionelles Konfliktmanagement“ bildet am Sonntag den letzten Seminarabschnitt. Konrad Flegr vermittelt dabei erprobte Techniken der konstruktiven Bearbeitung von Interessengegensätzen. Den Abschluss bildet ein „Wunschkonzert“, bei dem die Kursteilnehmer/innen alles loswerden können, was ihnen auf dem Herzen liegt. Auskünfte und Antworten werden sofort erteilt, Arbeitshilfen gerne nachgeliefert.

Ein guter Teil der Seminarplätze ist bereits belegt, schließlich kann der Jugendring selbst alleine sechs junge Freizeitleiter/innen neu in sein Ehrenamtlichen-Team aufnehmen. Weitere Anmeldungen werden unter 07433/6626 oder [info@jugendring-zak.de](mailto:info@jugendring-zak.de) aber gerne noch angenommen, zumal die Kurse einen besonderen Reiz entfalten, wenn sich Jugendleiter/innen aus unterschiedlichen Verbänden begegnen.



### **Kommunale Fachtagung „Erneuerbare Energien im Zollernalbkreis“**

Freitag, 25. März 2011, 09:00 Uhr bis 17:00 Uhr - Stadthalle Balingen

Der Ausbau und die Nutzung von erneuerbaren Energien und der möglichst sparsame und effiziente Verbrauch von Energie sind Themenbereiche die allen Klimaschutzkonzepten vorangestellt sind. Den Kommunen, angeführt von Landkreis, Städten und Gemeinden stellt sich auf lokaler Ebene die wichtige Aufgabe, die Klimaschutzziele aktiv in Angriff zu nehmen und nach den örtlichen Gegebenheiten zu realisieren.

Dabei haben die Kommunen in ihren Aufgabenbereichen kommunale Liegenschaften, örtliche Planungskonzepte und der kommunalen Daseinsvorsorge vielschichtige Möglichkeiten, aktiven Klimaschutz und örtliche Wertschöpfung voranzubringen. In einem Kooperationsprojekt der Energieagentur Zollernalb und der Vereine Sonnenenergie Zollernalb und SonnenEnergie Neckar-Alb haben wir zu diesem komplexen Themen- und Aufgabenbereich ein interessantes Programm für eine kommunale Fachtagung in der Stadthalle Balingen zusammengestellt.

Neben einem Vortragsprogramm mit kompetenten Referenten besteht auch in einer begleitenden Ausstellung von Fachfirmen ausreichend Gelegenheit, sich zu diesem aktuellen Themenfeld zu informieren und auszutauschen.

Nehmen Sie sich die Zeit und informieren Sie sich bei kompetenten Fachvorträgen über die Möglichkeiten und Chancen eines örtlichen Energiekonzeptes. Anmeldeschluss ist der 11. März 2011

Weitere Informationen und ein Anmeldeformular zur Fachtagung finden Sie im Internet unter [www.energieagentur-zollernalb.de](http://www.energieagentur-zollernalb.de)



#### **Energieagentur Zollernalb vor Ort in Zimmern u. d. B.**

Nutzen Sie die **kostenlose** und **neutrale** Erstberatung der Energieagentur des Landkreises Zollernalb.

Ratsuchende Bürgerinnen und Bürger erhalten dort eine erste Grobeinschätzung der zu empfehlenden Maßnahmen, Hinweise zur Energieeinsparung, zu erneuerbaren Energien und zu möglichen Förderungen sowie Tipps zur Umsetzung.

Wann: **Dienstag, 15. März 2011**

**15:00 Uhr bis 18:00 Uhr**

Wo: **Rathaus Zimmern u. d. B.**

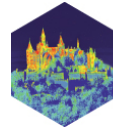
Bitte vereinbaren sie Ihren persönlichen Beratungstermin über die Geschäftsstelle der Energieagentur Zollernalb in Albstadt unter der

**Tel. 07431/1342-777** oder per

**Email: [energieagentur@zollernalbkreis.de](mailto:energieagentur@zollernalbkreis.de)**

Weitere Informationen finden Sie im Internet unter **[www.energieagentur-zollernalb.de](http://www.energieagentur-zollernalb.de)**

**Achten Sie auf das Zeichen!**



**Fachbetrieb Energie Zollernalb**

Ihr qualifizierter Handwerksbetrieb im Zollernalbkreis.

### **Das Landratsamt -Landwirtschaftsamt-informiert:**

#### **Informationsveranstaltung Energieberatung für landwirtschaftliche Betriebe**

Die Landwirtschaftsämter der Landkreise Zollernalb, Reutlingen und Tübingen laden zu einer Informationsveranstaltung zum Thema ‚Energieberatung im landwirtschaftlichen Betrieb, ein.

Angeboten wird eine zweitägige Veranstaltungsreihe die sich jeweils an rinder- bzw. schweinehaltende Betriebe richtet.

Die Veranstaltungen finden statt im Gasthaus ‚per Du‘ im Gewerbehark Haid bei Engstingen.

Die Aufwendungen für Energie, ob in Form von elektrischem Strom, von Heiz- oder Kraftstoffen stellen einen erheblichen Kostenfaktor im landwirtschaftlichen Betrieb dar.

In den Fachreferaten geht es um Möglichkeiten und Potenziale Energie im landwirtschaftlichen Betrieb einzusparen.

Die Landesinitiative des Ministeriums ländlicher Raum Baden-Württemberg zur Energieberatung wird vorgestellt und die dazu erlassene Förderrichtlinie.

Zugelassene Beratungsanbieter im Bereich der Energieberatung werden ihr Dienstleistungs- und Beratungsangebot vorstellen und über erste Erfahrungen berichten.

Die Tagung für schweinehaltende Betriebe findet am Dienstag, den 15. März 2011 statt, für Rinder- und Milchviehbetriebe am Mittwoch, den 16. März. Beginn ist jeweils um 13:00 Uhr.

Zur Deckung der Unkosten wird eine Tagungsgebühr in Höhe von 5 € je Teilnehmer erhoben.

### **Servicezentren für Altersvorsorge jetzt flächendeckend in ganz Baden-Württemberg**

Seit Anfang März beraten die Experten der Deutschen Rentenversicherung landesweit in allen Regionalzentren umfassend rund um alle Fragen der gesetzlichen und privaten zusätzlichen Altersvorsorge. Die Beratung erfolgt durch speziell geschulte Mitarbeiter der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg, individuell, unabhängig und kostenlos.

#### **Das können Besucher der Servicezentren für Altersvorsorge erwarten:**

- Gesetzlich Rentenversicherte erhalten einen Überblick über ihr Rentenkonto.
- Die Berater zeigen, wie Tod, Alter und Invalidität zusätzlich versichert werden können. Hierzu gehört die private Berufsunfähigkeitsversicherung oder eine Risikolebensversicherung.
- Eine Beratung zu allen Formen der Ruster-Rente, der betrieblichen Altersvorsorge und Rürup-Rente.

#### **Wichtig:**

Die Deutsche Rentenversicherung hat eine Wegweiserfunktion. Sie soll in Sachen Altersvorsorge umfassend beraten. Dabei darf sie keine eigenen Gewinninteressen verfolgen, keine Provisionen einstreichen und ist zur Neutralität verpflichtet. **Konkrete Produkt- oder Anbieterempfehlungen darf sie nicht geben.**

#### **Ihr Altersvorsorgezentrum in der Region:**

In der Region Neckar-Alb befindet sich das Servicezentrum für Altersvorsorge im Regionalzentrum Reutlingen der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg, Ringelbachstrasse 15, 72762 Reutlingen.

#### **Eröffnung:**

Mit einem Tag der Altersvorsorge **am 24.03.2011** wird das Beratungszentrum offiziell eröffnet.

In der Zeit 13:00 bis 18:00 Uhr besteht die Möglichkeit sich individuell über die Ansprüche aus der gesetzlichen Rentenversicherung, über die staatlich geförderte Altersvorsorge und über die Fördermöglichkeiten der betrieblichen Altersvorsorge beraten zu lassen.

Von 18:30 bis 20:00 Uhr informieren wir Sie mit einem Vortrag zum Thema: **Finanzielle Zukunftsplanung – aber wie?**

Die Beratungen und der Vortrag sind kostenlos.

**Telefonische Anmeldung unter 07121 2037-146**

E-Mail: [altersvorsorge.region-neckar-alb@drv-bw.de](mailto:altersvorsorge.region-neckar-alb@drv-bw.de)

## **Bereitschaftsdienste**

### **Ärztlicher Bereitschaftsdienst:**

Sie erreichen Ihre Ärzte in Schömburg, Dotternhausen und Balingen während des Bereitschaftsdienstes an Samstagen, Sonn- und Feiertagen

von 8.<sup>00</sup> Uhr bis 8.<sup>00</sup> Uhr am Folgetag unter der

**Rufnummer 0180-1 92 92 48**

### **Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst**

Den zahnärztlichen Bereitschaftsdienst erreichen Sie von Samstag, ab 8.<sup>00</sup> Uhr bis Montag, 8.<sup>00</sup> Uhr unter der **Rufnummer: 01805 911690**

### **Bereitschaftsdienst Stadtapotheke Schömburg**

**Telefon: (07427) 94750.**

#### **Öffnungszeiten**

Mo. Di. Do. Fr., 8.<sup>00</sup> - 12.30 Uhr und 14.<sup>00</sup> - 19.30 Uhr

Mi., 8.<sup>00</sup> - 12.30 Uhr, 17.30 - 18.30 Uhr

Sa., 8.<sup>00</sup> - 12.30 Uhr

**Notdienst:** Außerhalb unserer Öffnungszeiten gilt der Balingener Notdienstplan

## **Vereinsnachrichten**

### **34. Generalversammlung**

#### **Musikverein Zimmern u. d. B.**

Der Musikverein Zimmern u. d. B. hält am **Samstag, 19.03.2011 um 20:00 Uhr**

seine 34. ordentliche Generalversammlung im Bürgerhaus ab.

Tagesordnung:

1. Bericht der 1. Vorsitzenden
2. Bericht der Schriftführerin
3. Bericht der Jugendschriftführer
4. Bericht des Kassiers
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Entlastung
7. Bericht der Dirigenten/Jugendleiter
8. Wahlen
9. Verschiedenes, Wünsche und Anträge

Hierzu laden wir alle Mitglieder, Freunde und Gönner des Vereins recht herzlich ein.

Wünsche und Anträge können bis **Freitag, 18.**

**März 2011** bei den Vorsitzenden Rebecca Rau und Karlheinz Winter abgegeben werden.

Musikverein Zimmern

- Vorstandschaft -

## Sportverein Zimmern unter der Burg Funnykids

Da sich bis jetzt noch niemand bereit erklärt hat die Funnykids Gruppen zu übernehmen bzw. Emilie Freund dabei zu unterstützen, haben wir uns beim Schwäbischen Sportbund informiert was man tun könnte. Von Seiten einiger Eltern wurde darauf hingewiesen, dass es sich um ausgebildete Übungsleiter handeln sollte.

Der Sportbund wird uns Infomaterial zukommen lassen und hat vorgeschlagen jemand für diese Aufgabe zu animieren, bevorzugt Eltern der Kinder. Es könnten auch ältere Jugendliche (ab 16 Jahre) aus dem Verein sein, welche bereits im Bereich Turnen tätig sind. Allerdings ist dies nur zusammen mit einer erwachsenen Person möglich. Der Schwäbische Turner Bund bietet diesen Personen eine Ausbildung zum Jugendleiter/in bzw. Lizenzjugendleiter/in an. Diese Ausbildung beinhaltet verschiedene Kurse, welche über mehrere Wochen oder am Wochenende stattfinden. Die Kosten für die Ausbildung übernimmt der Sportverein. Außerdem gibt es beim Schwäb. Turner Bund ein Schwarzes Brett (Internet), auf dem man Übungsleiter als evtl. Übergangslösung suchen kann, welche allerdings bezahlt werden müssten.

Um über die weitere Vorgehensweise zu beraten, laden wir die Mütter (Eltern) der betreffenden Kinder am kommenden Mittwoch, 16.03.11 um 20 Uhr ins Sportheim ein.  
Die Vorstandschaft

## Fußball

Heute um 19.30 Uhr Training in der Turnhalle.

## Männnergymnastik

Der nächste Übungsabend findet am Montag um 20 Uhr in der Halle statt

## Gymnastik

Montag: 50-Plus-Gymnastik  
von 18.<sup>oo</sup>-19.<sup>oo</sup> Uhr  
Mittwoch: Frauengymnastik  
20.<sup>oo</sup>-21.<sup>30</sup> Uhr

## **Freiw. Feuerwehr Zimmern unter der Burg**



Hauptversammlung  
der Freiwilligen Feuerwehr  
Am 12.03.2011  
Um 20.00 Uhr  
Im Feuerwehr Gerätehaus.

## Vereinsnachrichten DRK



**Deutsches  
Rotes  
Kreuz**

## Hallo DRKler,

am kommenden Montag treffen wir uns wieder um 20 Uhr im DRK-Haus in alter Frische.

**NICHT VERGESSEN:** Am Samstag, den 19. März findet im Gasthaus Waldeck in Schömberg unsere Jahreshauptversammlung statt.

Vorankündigung: Am Montag, den 21. März treffen wir uns bereits um 19.30 Uhr am DRK-Haus zur gemeinsamen Abfahrt nach Brittheim. Dort werden wir dann die Sternwarte besichtigen und erhalten hierzu eine fachkundige Führung

## Information an die Bevölkerung:

Wieder aufdringliche Spendensammler unterwegs  
Derzeit sind wieder verschiedene professionelle Spendensammler im Auftrag von Hilfsorganisationen im Oberen Schlichemtal tätig. Diese werden gegen Honorar beauftragt, Geld für konkrete Projekte und Anschaffungen einzutreiben. Manchmal sehr aufdringlich werden Firmen und Privatleute telefonisch und persönlich angesprochen und um Unterstützung für diese Projekte gebeten. Das hat zwar seine Richtigkeit aber von dieser Vorgehensweise **distanzieren** wir uns vom DRK-Schömberg ausdrücklich. Mit einem Teil Ihrer Spende müssen nämlich die Agenturen bezahlt werden.

**Das DRK-Ortsverein Schömberg hat noch nie solche Agenturen oder Call-Center beauftragt und wir werden das in Zukunft auch nicht tun.**

Vertrauen, Ehrlichkeit und Nähe sind für uns die obersten Gebote. Das persönliche, hilfsbereite und partnerschaftliche Miteinander ist uns sehr wichtig, daher werden wir vom DRK-Ortsverein Schömberg - sollten wir Unterstützung bei einem unserer Projekte oder Anschaffungen benötigen - stets direkt, persönlich und unaufdringlich mit Ihnen in Kontakt treten. Dies sind unsere Vorstellungen eines vertrauensvollen Miteinanders.

Haben Sie Interesse an der Mitarbeit im DRK Schömberg oder Fragen zu unseren Aktivitäten? Wir treffen uns immer montags um 20 Uhr im DRK-Haus in Schömberg (Schulgasse, neben Notariat) und freuen uns über jeden Interessenten.

Ihr DRK-Ortsverein Schömberg mit Bereitschaft und Jugendrotkreuz

## **Verschiedenes**

**Die Gemeinde Dormettingen  
sucht zur Unterstützung des Rathausteams eine/n Mitarbeiter/in  
in Teilzeit (15 Wochenstunden).**

Der/die Bewerber/in sollte folgende Voraussetzungen erfüllen:

-Beamter/in des mittleren Verwaltungsdienstes oder Verwaltungsfachangestellte/r (oder eine abgeschlossene kaufmännische Ausbildung)

- sehr gute EDV-Kenntnisse

Die Tätigkeit umfasst umfangreiche Verwaltungsaufgaben, insbesondere:

- Unterstützung bei der Erledigung von Standesamtsaufgaben und dem Einwohnermeldewesen
- Entgegennahme und Bearbeitung von Anträgen
- Fertigung von kurzen Berichten für das Amtsblatt
- Unterstützung in der Fertigung von Protokollen
- Pflege der Homepage
- sowie weitere Sekretariatsarbeiten

Sie erwartet, nach einer entsprechenden Probezeit, ein unbefristetes Arbeitsverhältnis mit flexibler Arbeitszeitgestaltung.

Neben einem freundlichen Auftreten erwarten wir von Ihnen Teamfähigkeit, Engagement und selbständiges Arbeiten.

Die Anstellung und Vergütung erfolgt in Anlehnung an den TVöD.

Haben wir Ihr Interesse geweckt, dann erwarten wir Ihre aussagekräftige schriftliche Bewerbung bis zum 23.03.2011

an Herrn Bürgermeister Müller, Wasenstr. 38,  
72358 Dormettingen,  
Tel. 07427/2504

## 40. Kinderartikelbörse

*in der Stauseehalle in Schömberg*

Am 25. und 26. März 2011 veranstaltet der „Förderverein der Schömberger Schulen e.V.“ eine Frühjahr- und Sommer- Kinderartikelbörse.

Am Freitag, 25. März 2011 wird von 16.00 Uhr bis 19.00 Uhr qualitativ hochwertige, fleckenfreie und gereinigte Kindermode für Frühjahr und Sommer bis Größe 176 angenommen. Außerdem werden angenommen: Umstandsmode, Kinderwagen, Kinderbetten, Kinder-Autositze, Kinder-Fahrzeuge, Bücher, Kindermedien und Spielsachen (mehrteilige Spiele bitte gut in Folie verpacken) sowie Sportartikel und Sportbekleidung aller Größen und Sportarten.

Der Verkauf mit Bewirtung findet am Samstag, 26. März 2011 von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr statt. Die Abholung nicht verkaufter Ware und die Auszahlung ist von 14.00 Uhr bis 15.00 Uhr. Nicht abgeholte Ware wird dem Kinderschutzbund Balingen für die Kinder-Kleiderkammer zur Verfügung gestellt.

Von den verkauften Artikeln werden 10 % des Verkaufspreises einbehalten und pro 5 Artikel eine Bearbeitungsgebühr von 1,00 € erhoben.

Weitere Auskünfte erhalten Sie unter Tel 07427/6289 oder unter [www.kinderartikelbörse-schömberg.de](http://www.kinderartikelbörse-schömberg.de).

Wir freuen uns auf ihren Besuch!

Kindergarten Dotternhausen

### 3. Dotternhausener Kinderartikel-Flohmarkt am 19.03.2011

Am 19.03.2011 organisiert der Elternbeirat des Kindergartens Dotternhausen in der Festhalle Dotternhausen einen

#### **Kinderartikel-Flohmarkt**

von 09.30 Uhr - 14.00 Uhr, **der Eintritt ist frei !**

Hallenöffnung für die Anbieter ist ab 08.00 Uhr.

Angeboten werden können alle gut erhaltenen Artikel rund ums Kind:

Kleidung, Schuhe, Spielwaren und Bücher, Kuscheltiere, Kinderwagen und Buggys, Autositze und Babyschalen (unfallfrei und der Norm entsprechend !), Fahrradsitze, Wickeltische und Wickelauflagen, Hochstühle sowie Umstandsmoden. Außerdem dürfen Kinder ihre Spielsachen verkaufen.

Pro Angebotstisch wird eine Gebühr von 8,- € , für zwei Tische 12,- € erhoben. Ein Tisch hat die Maße 1,70 m x 0,70 m.

Neben Kaffee und Kuchen werden belegte Wecken und Getränke für das leibliche Wohl angeboten. **Während des Flohmarktes wird eine Kinderbetreuung angeboten.**

Interessierte Anbieter können sich unter folgender Kontaktadresse anmelden: Achim Wiedl, Birkenstr. 9/1, 72359 Dotternhausen, Tel. 07427/411121 oder e-mail: [flohmarkt-dotternhausen@gmx.de](mailto:flohmarkt-dotternhausen@gmx.de)

Es wird darum gebeten, die Tischgebühr im Vorfeld auf folgendes Konto zu überweisen: Empfänger : Wiedl, Volksbank Ebingen, BLZ 65390120, Konto Nr. 520 699 009.

Selbstverständlich können auch Anbieter aus anderen Ortschaften Waren anbieten.

Der Erlös der Tischmieten, verkauften Speisen und Getränke des Kinderartikel-Flohmarktes kommt zu 100 % dem Kindergarten Dotternhausen zugute.

Der Elternbeirat

### Altersjubilare



Wir gratulieren herzlich:

Frau Trivini Bellini, Giuliana, In der Gaß 18  
am Freitag 11. März 2011, zum 74. Geburtstag.



**Katholische  
Kirchengemeinde  
St. Jakobus  
Zimmern u.d.B.**

Pfarramt Schömburg, Tel.: 2509, Fax: 6156  
Montag - Freitag 8.30 Uhr - 12.00 Uhr  
Mittwoch 14.30 Uhr - 17.00 Uhr  
E-mail pfarramt.schoemberg@drs.de

**Gottesdienstordnung**

**Donnerstag, 10.03.2011 Aschermittwoch –**

Tag der ewigen Anbetung  
18:00 Uhr Eucharistische Andacht  
18:30 Uhr Rosenkranzgebet  
19:00 Uhr Abendmesse mit Aschensegen  
und sakramentalem Segen

**Sonntag, 13.03.2011 – Erster Fastensonntag**

9:00 Uhr Heilige Messe  
Kollekte Silbersonntag

**Donnerstag, 17.03.2011**

18:30 Uhr Rosenkranzgebet  
19:00 Uhr Abendmesse

**Lektorendienst:**

Donnerstag, 10.03. Theresia Schwarz  
Sonntag, 13.03. Luzia Scheible  
Sonntag, 20.03. Marlies Braasch

**Ministrantendienst:**

Donnerstag, 10.03. Vanessa Wäschle, Vanessa Willi  
Sonntag, 13.03. Sophia, Svenja, Adrian, Tim  
Donnerstag, 17.03. Felix, Thorsten  
Sonntag, 20.03. Marina, Nadja, Nico, Patrick



**Im Trauerfall**

wenden Sie sich bitte an Pfarrer Thomas Vadakoot  
Tel. 7325  
Unter [www.stadtkirche-schoemberg.de](http://www.stadtkirche-schoemberg.de) - Seelsorge-  
einheit finden Sie eine ausführlichere Gottesdienst-  
ordnung

**Samstag, 12.03.2011 – Vorabend zum Ersten  
Fastensonntag**

19:00 Uhr Vorabendmesse in Weilen, Hau-  
sen, Dotternhausen

**Sonntag, 13.03.2011 – Erster Fastensonntag**

9:00 Uhr Heilige Messe in Ratshausen,  
Zimmern, Dautmergen  
10:15 Uhr Heilige Messe in Schömburg,  
Schörzingen, Dormettingen

**„ Dem Gott des Lebens auf der Spur“**

Besinnungstag für Frauen und Männer auf der  
Liebfrauenhöhe

Für die Kirchengemeinden der Seelsorgeeinheit „  
Oberes Schlichemtal“ findet am

**Dienstag, 22. März 2011**  
**von 9:30 Uhr – 17:00 Uhr**

auf der Liebfrauenhöhe ein Einkehrtag  
statt. Das Thema lautet dieses Jahr:  
„ Dem Gott des Lebens auf der Spur “  
Frauen und Männer sind eingeladen, Spuren Gottes  
im eigenen Leben zu entdecken. Glaube wird span-  
nend, wenn man spürt: Gott hat mein Leben im  
Blick. Er führt mich. Vormittags greifen zwei Vor-  
träge das Tagesthema auf. Nach dem Mittagessen  
ist die Möglichkeit zur Beichte, zum Rosenkranz-  
gebet und zu einem Impuls. Höhepunkt des Besin-  
nungstages ist die Heilige Messe um 15:00 Uhr.  
Referent ist Pfarrer Rennemann  
Abfahrt des Busses:

*Deilingen* 7:15 Uhr, *Hausen a.T.* 7:30 Uhr, *Rats-  
hausen* 7:45 Uhr, *Schörzingen* 8:00 Uhr beim Lö-  
wen, *Schömburg* 8:10 Uhr am Marktplatz, *Dotter-  
hausen* 8:15 Uhr Bushaltestelle B 27

Rückkehr ist gegen 18.00 Uhr.

Der Fahrpreis beträgt ca. 10.-€.

Einladungen mit Programm liegen in den Kirchen  
aus.

Anmeldungen nehmen entgegen:

Frau Anneliese Wachter, Rosenstr. 26 Schömburg  
Tel. 3125

Frau Helga Kremer, Rosenstr. 22 Schömburg  
Tel. 3316

Anmeldeschluss ist der 18. März 2011



**Evangelische  
Kirchengemeinde  
Täbingen  
Dautmergen  
Zimmern u.d.Burg**

Evang. Pfarramt Täbingen, Im Oberland 9,  
72348 Rosenfeld-Täbingen, Tel. (07427) 3294,  
Pfarrerin Christine von Wagner  
Fax (07427) 914913 – E-Mail: [pfarr-  
amt@taebingen.de](mailto:pfarr-<br/>amt@taebingen.de)

Internet: [www.kirchengemeinde.taebingen.de](http://www.kirchengemeinde.taebingen.de)

**Donnerstag, 10. März 2011**

14.00 Uhr Nachmittag für die ältere Generati-  
on: „Miau, komm geliebte Katze, reich mir deine  
Tatze“ – Ein Nachmittag rund um den samtpfötigen  
Hausgenossen.

**Freitag, 11. März 2011**

15.00-15.30 Uhr Kinderbücherei  
20.00 Uhr Jugendkreis in Leidringen: The-  
menabend

**Sonntag, 13. März 2011 – Invokavit**

**9.00 Uhr Gottesdienst**  
**Pfarrer Dr. Kiefner**



Das Opfer ist für Aufgaben der eigenen Gemeinde bestimmt.

**10.30 Uhr** Kinderkirche in der Kirche  
19.30 Uhr Bibelstunde der Altpietistischen  
Gemeinschaft

**Montag, 14. März 2011**

18.30 Uhr Bubenjungschar  
20.00 Uhr Kamingespräch im Pfarrhaus:  
Offenbarungen und Endzeitvorstellungen

**Dienstag, 15. März 2011**

20.00 Uhr Kirchenchor

**Mittwoch, 16. März 2011**

15.00 Uhr Konfirmandenunterricht  
20.00 Uhr Posaunenchor

**Donnerstag, 17. März 2011**

18.30 Uhr Mädchenjungschar

**Kamingespräch am 14. März 2011 um 20.00 –  
22.00 Uhr im Pfarrhaus**

Am Montag, 14. März 2011 lädt Pfarrerin von  
Wagner wieder sehr herzlich ein zum nächsten  
Kamingespräch ins Pfarrhaus. Thema des Abends:  
„Mysteriöse Offenbarungen und Endzeitvorstellun-  
gen“

Herzliche Einladung an alle Interessierten!

**Sonstiges**



Katholische Erwachsenenbildung  
Zollernalbkreis e. V.

Ausstellungs- und Veranstaltungsreihe:

**LebensMittel Wasser – wertvoll und begrenzt**  
Wasser ist ein kostbares Gut und nicht überall auf  
der Welt frei verfügbar, darauf will die Ausstel-  
lungs- und Veranstaltungsreihe aufmerksam ma-  
chen. Die Ausstellungseröffnung mit einer Einfüh-  
rung in die Thematik findet am Dienstag, 15. März  
2011 um 19.30 Uhr in der Hl. Geist Kirche, Hl.-  
Geist-Kirchplatz 1, in Balingen statt. Der Referent  
ist Herr Ulrich Widmann, Prälaturpfarrer i.R. aus  
Ulm.

**Atemübungen und Qigong (12-teilig)** beginnt am  
Mittwoch, 16. März 2011 der Praxis Scherer,  
Bruckstr. 26, in Dormettingen. Die Leitung hat Frau  
Hildegard Scherer, Dipl.-Atemtherapeutin und  
Heilpraktikerin aus Dormettingen. Der Kurs findet  
von 19.30 – 20.30 Uhr statt.

Veranstaltungsreihe „**LebensMittel Wasser**“:  
**Wasser – Mangel im Überfluss**

Warum wir den Wassermangel nicht spüren und die  
Durstsignale unseres Körpers falsch interpretieren  
ist Thema dieses Abends. Der Vortrag mit Ge-  
spräch findet am Donnerstag, 17. März 2011 um  
20.00 Uhr im Kath. Gemeindehaus, Hl.-Geist-  
Kirchplatz 4, in Balingen statt. Die Referentin ist  
Frau Gabriele Seifert, Fachapothekerin für Offizin,  
Naturheilkunde und Homöopathie aus Balingen.

**Anmeldung u. weitere Informationen unter:**

**Tel.: 07433/20251 oder über E-Mail [info@keb-  
zak.de](mailto:info@keb-zak.de)**

**Schulfasnet in der Schömberger Turnhalle**

Eine beliebte Tradition seit unzähligen Jahren ist in  
Schömberg an der Werkreal- und Realschule die  
Schulfasnet in der Turnhalle, welche jedes Jahr am  
„Schmotzigen“ stattfindet.

Fast zwei Stunden unterhielten Werkreal- und Real-  
schülerInnen der SMV, unter der Leitung von Frau  
Flaig (SMV-Lehrerin der Realschule) und Frau  
Krautsch (SMV-Lehrerin der Werkrealschule) ihre  
MitschülerInnen sowie LehrerInnen und Narren.

Mit großer Begeisterung wurden alle SchülerInnen  
von den Abschlussklassen vom Unterricht befreit  
und in die geschmückte Turnhalle geführt.

Nun konnte die Party durch die Schulsprecher er-  
öffnet werden.

Eröffnet wurde die Fasnetsfete mit dem bekannten  
und beliebten Kostümwettbewerb, bei dem jede  
Klasse ihr eigens gewähltes Motto vorstellen und  
auf ihre eigene Weise präsentieren durfte.

Neben Hippies, Pippi Langstrumpfs, Fußballern,  
Rennfahrern, Schlümpfen, Bauarbeitern gab es  
noch viele weitere originelle Mottos.

Danach freuten sich die SchülerInnen der Klasse 9b  
der Realschule mit dem Motto „Maskenball“ riesig  
über ihre verdiente Erstplatzierung bei dem Kos-  
tümwettbewerb.

Auch die Kostümierungen der Klassen 8c der Real-  
schule (Blumen-Group) und die SchülerInnen der  
Klasse 8a der Werkrealschule (Mode der 80er Jah-  
re) durften sich über Platz 2 und 3 freuen.

Schließlich wurden alle SchülerInnen und Lehre-  
rInnen durch den altbewährten Einmarsch der  
Schömberger Narren in die fünfte Jahreszeit entlas-  
sen und somit in die wohlverdienten Ferien ge-  
schickt.